

Die Ordnung zum Diskriminierungsschutz für die Hochschule Magdeburg- Stendal und die Strukturen zu ihrer Umsetzung

Ordnung zum
DISKRIMINIERUNGSSCHUTZ
an der Hochschule Magdeburg-Stendal
vom 25.10.2022

Auf der Grundlage der §§ 3 Absatz 4, 54 und 67a Absatz 2 Nr. 3a des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Juli 2021 (GVBl. LSA 2021, 368, 369), hat die Hochschule Magdeburg-Stendal folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

Präambel	5
§ 1 Ziele	6
§ 2 Anwendungsbereich	6
§ 3 Begriffsbestimmungen	6
§ 4 Benachteiligungsverbot	7
§ 5 Prävention	7
§ 6 Beratungsangebot	8
§ 7 Beschwerderecht	9
§ 8 Beschwerdekommision	9
§ 9 Beschwerdeverfahren	9
§ 10 Maßnahmen und Sanktionen	10
§ 11 Berichtswesen und Evaluation	11
§ 12 In-Kraft-Treten	11

vorgestellt von Prof. Dr. Josefine
Heusinger

Was ist Diskriminierung?

Diskriminierung ist eine **ungerechtfertigte Benachteiligung von Personen oder Gruppen aufgrund bestimmter Merkmale**, die (*vermeintlich*) auf sie zutreffen.

Diese Merkmale können zum Beispiel sein: Alter, ethnische Zugehörigkeit, Behinderung oder auch soziale Bedingungen, Religion oder sexuelle Orientierung.

Hintergrund von Diskriminierung können einerseits bestimmte Wertvorstellungen oder unreflektierte, z. T. auch unbewusste **Einstellungen und Vorurteile** sein, andererseits **Strukturen und Regeln**.

Diskriminierung und Benachteiligung funktionieren nicht ohne Macht.

Diskriminierung ist daher nicht allein eine Folge von individuellen Einstellungen oder kollektiven Mentalitäten. Vielmehr ist es ein komplexes System sozialer Beziehungen und Strukturen, in dem diskriminierende Unterscheidungen entstehen und wirksam werden.

(Scherr 2016)

Gesetzliche Vorschriften

Das Grundgesetz und die Menschenrechte fordern Respekt vor der Menschenwürde.

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz und das Hochschulgesetz Sachsen-Anhalt schreiben die Einrichtung eines Diskriminierungsschutzes für Mitarbeitende (§ 13 AGG) und Studierende (HSG LSA § 3 Abs. 4) vor.

Die Erasmus-Charta 2020 verlangt die Implementierung von Maßnahmen zum Diskriminierungsschutz für Erasmusstudierende.

Beratung und Beschwerde

Um Personen zu unterstützen, die Diskriminierung erlebt oder beobachtet haben, ist kompetente, parteiliche **Beratung** nötig. Um Diskriminierung zu sanktionieren, aber auch um ungerechtfertigte Anschuldigungen zurückzuweisen, ist eine neutrale **Beschwerdestelle** nötig.

→ Die **Trennung von Beratung und Beschwerde** ist Voraussetzung für einen wirksamen Diskriminierungsschutz.

Ordnung Diskriminierungsschutz

Mit der Ordnung...

- ✓ ... bekennt sich die Hochschule zum Diskriminierungsschutz (Präambel und Ziele).
- ✓ ... wird der Diskriminierungsbegriff in Anlehnung an das AGG präzisiert (§ 3, § 4).
- ✓ ... werden parteiliche Beratung und Prävention verankert (§ 5, § 6).
- ✓ ... sind das Beschwerdeverfahren und Sanktionen transparent geregelt (§ § 7-10).
- ✓ ... ist die regelmäßige Berichterstattung gegenüber dem Akademischen Senat sichergestellt (§ 11).

Sie wurde über Jahre heiß diskutiert und erarbeitet mit engagierten Kolleg*innen und Studierenden von beiden Standorten, STURA, Personalrat. Der Personalrat entsendet ein Mitglied in die Beschwerdekommision, die die Sanktionen vorschlägt.

Sie finden die vollständige Ordnung im Dokumentenarchiv unter Amtlichen Bekanntmachungen.

Diskriminierungsschutz gemäß Ordnung v. 25.10.2022



Was tun bei Diskriminierung?

1

Du bist unsicher?

→ Sprich mit einer Vertrauensperson!

Erste Anlaufstellen:

- Personalrat
- Gleichstellungsbeauftragte
- Vertrauensstudierende
- Behindertenbeauftragte
- Bedrohungsmanagement
- STURA / Fachschaftsräte
- Psychosoziale Beratung
- Studierendenberatung
- Konfliktlots*innen
- International Office
- Dekanate der Fachbereiche

Ziel:

Zuhören, Beraten & Weitervermitteln an Antidiskriminierungsbeauftragte oder andere Zuständige

3

Was passiert dann?

- Fall wird geklärt und dokumentiert
- Maßnahmen geprüft
- Verbesserungspotenzial wird erkannt

Vertraulich. Unterstützend.

2

Du brauchst Unterstützung oder Beratung?

→ Antidiskriminierungsbeauftragte*n kontaktieren!

Berät bei:

- Diskriminierung verstehen und einordnen
- Gesprächsangebote, Konfliktklärung
- Dokumentation des Vorfalls
- Begleitung im Beschwerdeverfahren bei formeller Beschwerde (Kommission)

Beratung auf Wunsch anonym!

Noch Fragen?

Alle Infos, Kontakte & Hilfe auf der Website bei „Beschwerde- und Ideenmanagement“

Unsere Antidiskriminierungsbeauftragten findest du hier!



Studieren im Grünen



Antidiskriminierungsbeauftragte

Der Senat der Hochschule hat im September 2023

Prof. Dr. Josefine Heusinger (FB SGM, Standort Magdeburg) und

Prof. Dr. Claudia Wendel (FB AHW, Standort Stendal, stellvertretend)

zu Antidiskriminierungsbeauftragten der Hochschule gewählt.

Ihre Aufgaben sind (u.a.):

- Koordination präventiver Maßnahmen
- Koordination und Sicherstellung von Beratungsangeboten
- Information der Mitglieder und Angehörigen sowie des Senates der Hochschule über Belange des Diskriminierungsschutzes
- Organisation von Schulungen sowie von weiteren Formaten zum Diskriminierungsschutz

(vgl. § 5 der Ordnung)

<https://www.h2.de/hochschule/leitung-und-gremien/gremien-und-beauftragte/antidiskriminierungsbeauftragte.html>

Beschwerdekommission

Der Senat der Hochschule hat im Oktober 2023 die Beschwerdekommission zum Diskriminierungsschutz gem. § 8 der Ordnung eingesetzt. Mitglieder sind:

Prof. Dr. Beate v. Velsen-Zerweck (FB Wirtschaft, Standort Stendal)

Olaf Salchow (ITM), Standort Magdeburg

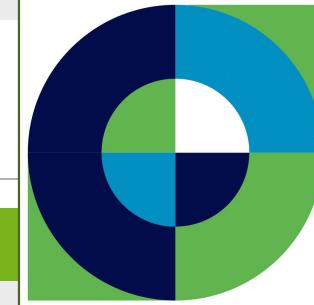
Patrizia Rausch (Stud. BA Soziale Arbeit, Standort Magdeburg)

beratend: Dr. Katharina Kühne aus der Rechtsabteilung der h²

Ihre Aufgaben sind (vgl. § 8-11 der Ordnung):

- Annahme von Beschwerden zu Diskriminierungsvorfällen gem. § 1-4 der Ordnung
- Neutrale Ermittlung der Umstände bei Beschwerden gemäß Verfahrensvorgaben der Richtlinie
- Ggf. Hinzuziehung geeigneter interner und externer Expert*innen
- Abfassen eines Berichtes für Rektor*in/Kanzler*in mit Empfehlung für Entscheidung

<https://www.h2.de/hochschule/leitung-und-gremien/gremien-und-beauftragte/kommissionen/beschwerdekommission.html>



Netzwerk Mosaik h²

Mosaik h² versteht sich als Solidaritätsnetzwerk für Diskriminierungsschutz und vereint ehrenamtlich engagierte Hochschulangehörige aus allen Bereichen mit dem Ziel,

- diskriminierungsfreies Lernen, Lehren, Forschen und Arbeiten an der Hochschule zu fördern,
- über Diskriminierung zu diskutieren und zu informieren,
- die Hochschule für Diskriminierung zu sensibilisieren,
- ansprechbar und solidarisch zu sein mit Menschen, die Diskriminierung (mit-) erlebt haben.
- Aufkleber für Türen sind am Standort Stendal bei Doreen Falke-Schröder, am Standort Magdeburg bei Josefine Heusinger erhältlich.

ALLE KÖNNEN MITMACHEN UND SIND HERZLICH EINGELADEN!

Kontakt: diskriminierungsschutz@h2.de

<https://www.h2.de/hochschule/beratung-und-services/mosaik-h2-netzwerk-fuer-diskriminierungsschutz.html>



www.instagram.com/mosaik_h2

Antidiskriminierungsstelle des Bundes (2012): Diskriminierungsfreie Hochschule – Mit Vielfalt Wissen schaffen. Endbericht zum Projekt

Antidiskriminierungsstelle des Bundes (2. Auflage 2014): Leitfaden: Diskriminierungsschutz an Hochschulen. Ein Praxisleitfaden für Mitarbeitende im Hochschulbereich.

Antidiskriminierungsstelle des Bundes (2020): Bausteine für einen systematischen Diskriminierungsschutz an Hochschulen

Bonnes, M., Breiwe, R., Ebert, A. & Stammen, K.-H. (2021). *Befragungsschlaglicht. Subjektive Diskriminierungserfahrungen Universität Duisburg-Essen: Präsentation bei der KOAB Jahrestagung 2021*. Universität Duisburg-Essen, Zentrum für Hochschulqualitätsentwicklung (ZHQE). https://www.uni-due.de/imperia/md/content/zfh/ude-studierendenbefragung_diskriminierung_12122011.pdf (10.10.2021)

Gerhards, M., Hemati, S., Landeck, R., Leschzyk, D., Pamir, A., Schenkel, C. & Wittekind, L. K. (2020). Diskriminierung am Fachbereich 03 Gesellschaftswissenschaften und Philosophie der Philipps-Universität Marburg. <https://archiv.ub.uni-marburg.de/es/2020/0020> (20.9.2022)

Hellmann, Wanda (2019): Veränderungsprozesse an Hochschulen am Beispiel des Diskriminierungsschutzes der Hochschule Magdeburg-Stendal, MA-Arbeit im Studiengang Gesundheitsfördernde Organisationsentwicklung

Hofmann, Y. & Klug, C. (2018, 21. September). Gleiche unter Gleichen? Eine Umfrage unter Professorinnen und Professoren liefert Einblicke, inwiefern sie sich an ihrer Hochschule diskriminiert fühlen. www.forschung-und-lehre.de/karriere/gleiche-unter-gleichen-1037 (20.9.2022)

Klein, U. & Rebitzer, F. (2012). Vielfalt und Diskriminierungserfahrungen: Ergebnisse einer Befragung der Studierenden an der CAU: Präsentation. Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. <https://www.gendiv.uni-kiel.de/de/forschung/downloads/2012-cau-studierendenbefragung.pdf> (12.10.2021)

Scherr, Albert (2016): Diskriminierung/Antidiskriminierung –Begriffe und Grundlagen,
<http://www.bpb.de/apuz/221573/diskriminierung-antidiskriminierung-begriffe-und-grundlagen>, (25.6.2022)